

Herren Bezirksoberliga Rheinland Ost

TuS 1904 Himmighofen : ASV 1922 Niederelbert
Samstag, 11.02.2023, 17:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TuS 1904 Himmighofen gegen den ASV 1922 Niederelbert

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:31 Sätzen trennten sich die Spieler des ASV 1922 Niederelbert beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga Rheinland Ost am Samstagnachmittag vom TuS 1904 Himmighofen. Rund 210 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Stötzer / Sommer das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses verlegte Match mit Ersatzspielern. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leisteten Stötzer und Sommer, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Stötzer / Sommer ihren Gegnern Schneider / Hülpusch beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Reuscher / Wenn gegen Siry / Thelen hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Peiter / Schulze und Schmidt / Flesch den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Björn Stötzer seinem Gegner Oliver Thelen beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Es dauerte eine Weile, bis André Reuscher seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sebastian Siry hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Jens Sommer holte am Nachbartisch indessen mit einem 11:5, 12:10, 8:11, 11:3 gegen Armin Hülpusch einen Punkt für sein Team. Christian Wenn konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Manfred Schneider beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Steffen Peiter bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Marvin Flesch. Nicht ganz mithalten konnte Dirk Schulze, beim 4:11, 12:10, 6:11, 10:12 gegen Joachim Schmidt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Kaum Chancen ließ Björn Stötzer beim 12:10, 11:8, 11:9 seinem Gegner Sebastian Siry. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Oliver Thelen konnte André Reuscher anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jens Sommer beim 11:5, 8:11, 11:6, 11:4 gegen Manfred Schneider doch überlegen. Mittlerweile stand es damit 7:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Christian Wenn seinem Gegner Armin Hülpusch letztlich beim 4:11, 3:11, 11:6, 4:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Ohne Satzgewinn für Steffen Peiter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Joachim Schmidt. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Dirk Schulze im Match gegen Marvin Flesch, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Einen umkämpften Erfolg feierten im Anschluss hingegen Stötzer /

Sommer beim 3:2 gegen Siry / Thelen, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TuS 1904 Himmighofen tritt dabei gegen den TTC Wirges III an, während es der ASV 1922 Niederelbert mit dem TTC Nauort zu tun bekommt.

Statistik:

TuS 1904 Himmighofen

Doppel: Stötzer / Sommer 2:0, Reuscher / Wenn 0:1, Peiter / Schulze 1:0

Einzel: B. Stötzer 2:0, A. Reuscher 0:2, J. Sommer 2:0, C. Wenn 1:1, S. Peiter 0:2, D. Schulze 0:2

ASV 1922 Niederelbert

Doppel: Siry / Thelen 1:1, Schneider / Hülpüsch 0:1, Schmidt / Flesch 0:1

Einzel: S. Siry 1:1, O. Thelen 1:1, M. Schneider 0:2, A. Hülpüsch 1:1, J. Schmidt 2:0, M. Flesch 2:0